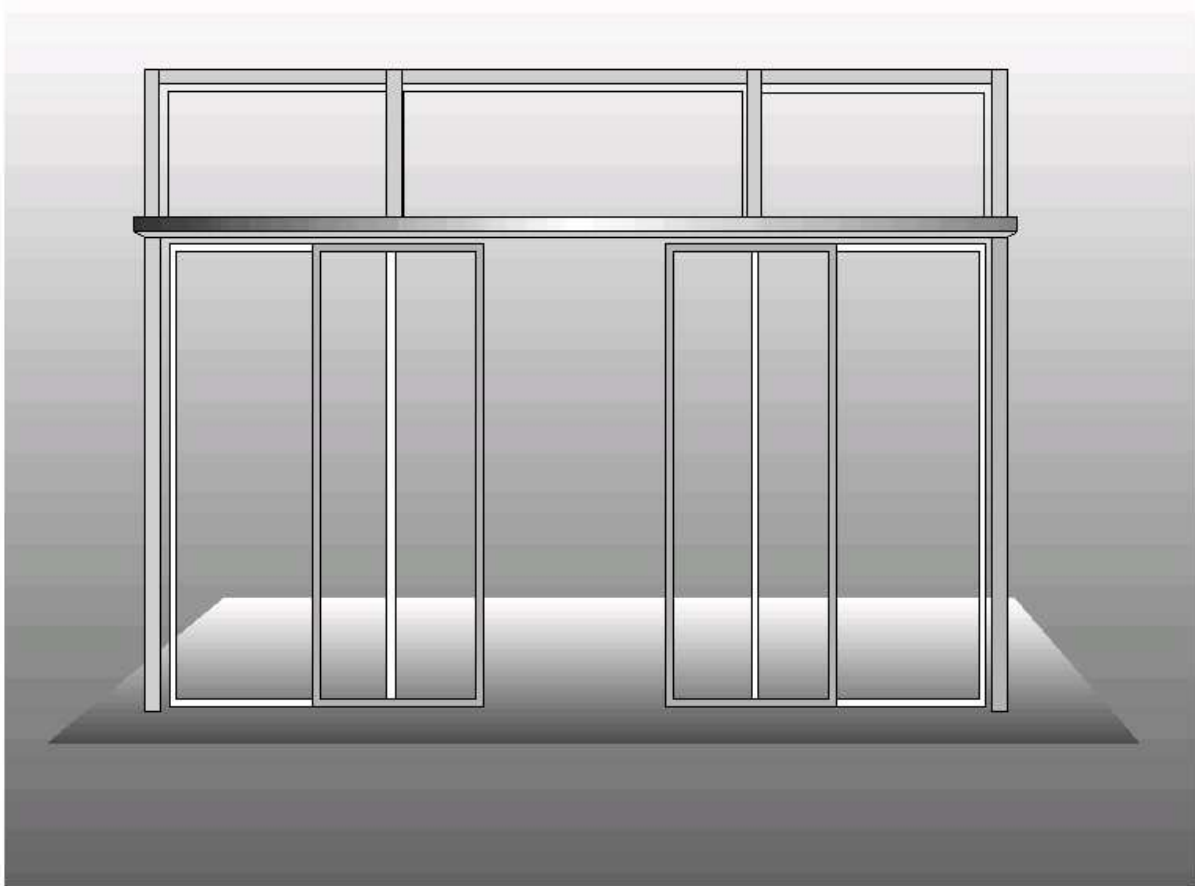


□ DCU1 Nachtverschluss



**Türsteuerung DCU1
für automatischen Nachtverschluss
der Karusselltür TSA325NT**

DIN
18650

Zusatzanschlussplan

Gültig ab
Software Version DCU1 V3_0Tot_FT01

1	Hinweise	2
2	Automatischer Nachtverschluss	2
2.1	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	2
2.2	ANSCHLUSS	2
2.3	EINSTELLUNGEN	4
3	Manueller Nachtverschluss	5
3.1	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	5

1 Hinweise

- Dieser Anschlussplan gilt ergänzend zum Anschlussplan TSA325NT, Mat. Nr. 128372.
- Als Nachtverschluss wird eine 1-flg. oder 2-flg. Bogenschiebetür verwendet.
- Die Stößelkontakte dienen zur Überwachung der Position der Schiebeflügel, Mat. Nr. 140081

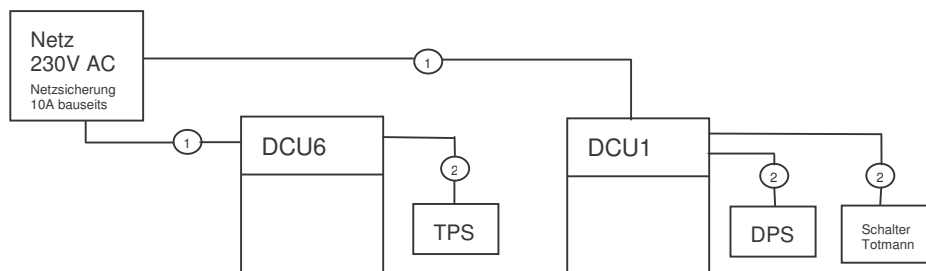
2 Automatischer Nachtverschluss

2.1 Funktionsbeschreibung

- Totmannbetrieb
Der Antrieb öffnet, solange 24V am Eingang PE1 liegen.
Der Antrieb schliesst, solange 24V am Eingang PE2 liegen.
- Beim Öffnen wird die Motorbremse unmittelbar nach Abschalten des Anfangsaufdrucks bestromt. Die Bremse verriegelt die Flügel in der Offenlage.
- Bei geöffneter Tür berühren sich die Stößelkontakte und stellen die elektrische Verbindung her zum Stoppschalter auf dem Flügel des Nachtverschlusses.
- Betriebsart NA für die Steuerung DCU1 einstellen: die Steuerung verriegelt in der Offenlage und in der Schließlage.
- Bei Netzausfall kann die Schiebetür über den Eingang KB der DCU1 geöffnet werden, falls ein Akkumulator angeschlossen ist.

2.2 Anschluss

Schema Kabelquerschnitt



① NYM – J 3x1,5mm²

② J-Y(ST)Y 2x2x0,6mm

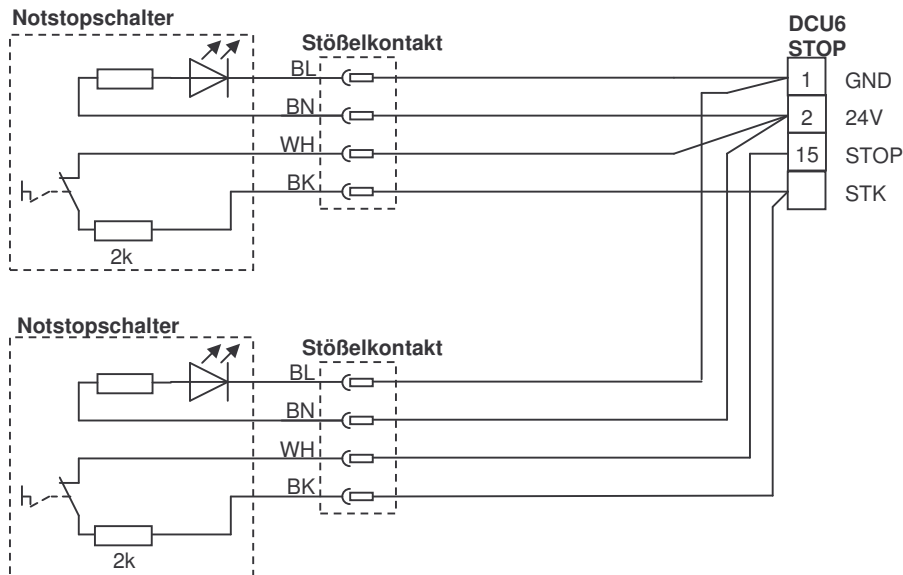
Antrieb

- Für den automatischen NV wird der Motor DCU1-T30 mit Arbeitsstrombremse verwendet, Mat. Nr. 105954.
- Zum Verriegeln in der Schliesslage kann die Zahnriemenverriegelung verwendet werden, Mat. Nr. 105275. Eine Verriegelungsüberwachung ist möglich. Siehe Anschlussplan DCU1, DCU1-2M, Mat. Nr. 122464.
- Als Steuerung für den Nachtverschluss wird verwendet: Steuerung DCU1, Mat. Nr. 105010, mit Software Totmann, Mat. Nr. 112273.
- Den Antrieb des Nachtverschlusses montieren, falls vorhanden mit Zahnriemenverriegelung und Akkumulator. Siehe Anschlussplan DCU1, DCU1-2M, Mat. Nr. 122464

Stopschalter

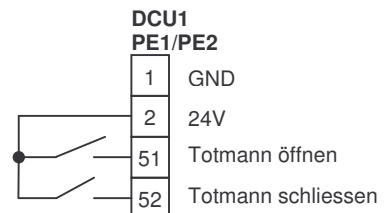
- Stopschalter, Mat. Nr. 126586
- Stößelkontakt, Mat. Nr. 140081 (notwendig bei Montage des Stopschalters auf dem Flügel des NV)
- Innen und außen einen Stopschalter unmittelbar am Zugang der Karusselltür in ca. 110 cm Höhe montieren.
- Bei Betätigung ist der Kontakt unterbrochen. Am Eingang STOP liegt GND.
- Bei Betätigung eines Stopschalters stoppt die Tür.
- Zur Überwachung in die Kontaktschleife jeweils unmittelbar am Stopschalter einen Widerstand 2 kΩ einbauen (**bei Stopschalter Mat. Nr. 126586 bereits eingebaut**).
- Notwendige Einstellungen des Eingangs DCU6 STOP:
 - Parameter *STOP Kontaktart* = *Oeffner analog*
 - Parameter *STOP Anzahl* = 2

DIN
18650



Totmann

- Eingang Totmann Öffnen
Schliesserkontakt an Klemmen 2 und 51 (PE1).
Der Parameter „E1“ ist unveränderlich auf den Wert „12“ eingestellt.
- Eingang Totmann Schliessen
Schliesserkontakt an Klemmen 2 und 52 (PE2).
Der Parameter „E2“ ist unveränderlich auf den Wert „13“ eingestellt.



Motorbremse

- Anschluss einer Motorbremse
An den parametrierbaren Ausgängen PA1 (Klemme 55, 56) oder PA2 (Klemme 57) kann die Motorbremse angeschlossen werden. Hierzu ist dann der Parameter A1, oder A2 entsprechend auf den Wert „21“ zu stellen.

Bei Anschluss an PA1:

Brücke von 2 – 55
+ an Klemme 56
- an Klemme 1
Freilaufdiode 1N4007 zwischen Klemme 55 und 1 vorsehen,
Mat. Nr. 008398

Bei Anschluss an PA2:

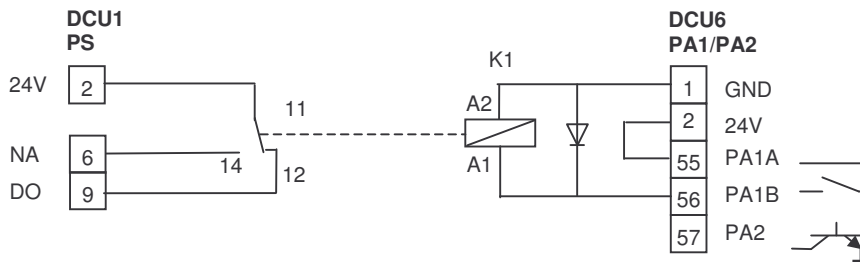
+ an Klemme 2
- an Klemme 57
Freilaufdiode 1N4007 zwischen Klemme 2 und 57 vorsehen,
Mat. Nr. 008398

DCU1 PA1/PA2

1	GND	
2	24V	
55	PA1A	
56	PA1B	
57	PA2	

Zeitschaltuhr

- Bei Fluchttüren ist der Wechsel in die Betriebsart Nacht nicht zulässig !
- DCU6 Ausgang Parameter PA1 Belegung auf Betriebsart Nacht parametrieren, PA1 Kontaktart auf Schliesser parametrieren



K1: 24V Relais, Mat. Nr. 103352

2.3 Einstellungen

- **Totmann Geschwindigkeit**
Der Parameter „ut“ gilt für beide Geschwindigkeiten Totmann öffnen und schliessen. Er ist in den Grenzen 03-70 einstellbar und entspricht dem Wert in cm/s.
- **Anfangsaufdruck**
Mit dem Parameter „OF“ lässt sich der Anfangsaufdruck in den Grenzen 0-250 N einstellen.
- **Parameter Endschlag Offenlage**
Mit dem Parameter „SO“ lässt sich die Endgeschwindigkeit in der Offenlage in den Grenzen 0-07 cm/s einstellen.
- **Parameter Statische Kraft auf, Statische Kraft Zu**
FO, FC ist die stat. Kraft beim Öffnen bzw. Schliessen. Einstellbar von 50 – 250 N.
- **Totmann Behinderung**
Bei einer Behinderung während der Auf- oder Zufahrt mittels Totmann stoppt der Antrieb und es wird der Fehler „25“ ausgegeben. Kann der Antrieb wieder fahren, wird der Fehler am DPS gelöscht, bleibt aber in der „oE“ erhalten.

- **SIS Detektion**

Es kann zusätzlich eine Sicherheitslichtschranke (o. Lichtvorhang) installiert werden. Je nach Anzahl müssen dann die Parameter „S1“ und/oder „S2“ auf den Wert „02“ (Öffner) und die Parameter „F1“ und/oder „F2“ auf den Wert „01“ eingestellt werden. Bei Detektion stoppt der Antrieb.

Zu Beachten !

Bei dieser Version dürfen keine herkömmlichen Ansteuerelemente oder Sensoren an den Eingängen KI, KA und KB angeschlossen werden.

3 Manueller Nachtverschluss

3.1 Funktionsbeschreibung

- Für den manuellen NV wird der Haltemagnet (Dauermagnet) verwendet, Mat. Nr. 140120.
- Der Dauermagnet benötigt keinen Strom. Seine Nennkraft beträgt 150 N.
- Der Magnet hält die Flügel in der Offenlage fest und stellt so die elektrische Verbindung der Stößelkontakte her.
- Die Stoppschalter und Stößelkontakte wie in Kap. 2.2 anschliessen